



**MATRIOSCHKA  
GESPRÄCH**  
zum Kern der Dinge vordringen

22. MAI 2019, 18:00

## FRIEDEN ODER KRIEG. RUSSLAND UND DER WESTEN – EINE ANNÄHERUNG

Gibt es Anlass, Moskau zu fürchten? Hat womöglich Russland Grund, dem Westen zu misstrauen? Wodurch werden die Spannungen zwischen Ost und West befeuert? Und lassen sie sich lösen? Der langjährige ARD-Korrespondent Fritz Pleitgen und der vielfach ausgezeichnete Schriftsteller Michail Schischkin erzählen von ihren Erfahrungen mit Russland und dem Westen und den Gegensätzen und Spannungen, die sich seit einigen Jahren wieder verschärfen: Zwei profunde Kenner, die erkunden, wie es nach der Ära der Entspannungspolitik und dem vermeintlichen Ende der Ost-West-Konfrontation zu der angespannten aktuellen Lage kommen konnte. Beide eint ihre Liebe zu Russland – doch in ihrer Einschätzung der Wurzeln des Konflikts sind sie Kontrahenten: Michail Schischkin kritisiert scharf Putins autoritäre Herrschaft und die Politik des Kreml. Für Fritz Pleitgen ist das Verhalten des Westens selbstgerecht und geschichtslos.



- REFERAT: FRITZ PLEITGEN, DEUTSCHER JOURNALIST UND  
MICHAIL SCHISCHKIN, SCHRIFTSTELLER
- LEITUNG: WOLFGANG KOYDL, FREIER JOURNALIST  
WELTWOCHEN, BUCHAUTOR
- ORT: HOTEL ST. GOTTHARD, BAHNHOFSTRASSE 87, ZÜRICH
- SPRACHE: DEUTSCH

## PROGRAMM

- 17:30 – 18:00 Eintreffen der Gäste
- 18:00 **Eröffnung:** Béatrice Lombard-Martin,  
Co-Präsidentin & Delegierte des Stiftungsrates  
Swiss Russian Forum, Zürich  
**Einführung:** Wolfgang Koydl, freier Journalist  
Weltwoche, Buchautor
- 18:10 **Interview** mit den Gästen und offene Diskussion  
mit und unter den Teilnehmenden geleitet  
von Wolfgang Koydl
- 19:30 **Apéro**



## Fritz F. Pleitgen

Geboren 1938 in Duisburg, berichtete ab 1970 als Korrespondent des ARD-Studios Moskau aus der Sowjetunion. Nachdem er 1977 die Leitung des ARD-Studios in Ostberlin übernommen hatte, ging er 1982 in die USA, zunächst als Leiter des ARD-Studios Washington, ab 1987 im ARD-Studio New York. 1988 kehrte Fritz Pleitgen zum WDR nach Köln zurück und wurde zum Chefredakteur Fernsehen und Leiter des Programmbereichs Politik und Zeitgeschehen berufen. Von 1995 bis 2007 war er Intendant des Westdeutschen Rundfunks. Seit 2011 ist Pleitgen Präsident der Deutschen Krebshilfe.

## Michail Schischkin

Ist einer der meistgefeierten russischen Autoren der Gegenwart. Er wurde 1961 in Moskau geboren, studierte Linguistik und unterrichtete Deutsch. Seit 1995 lebt er in der Schweiz. Seine Romane »Venushaar« und »Briefsteller« wurden national und international vielfach ausgezeichnet, u.a. erhielt er als einziger alle drei wichtigen Literaturpreise Russlands. 2011 wurde ihm der Internationale Literaturpreis Haus der Kulturen der Welt in Berlin verliehen. Sein Roman »Die Eroberung von Ismail« wurde u.a. mit dem Booker-Prize für das beste russische Buch des Jahres (2000) ausgezeichnet und gilt als sein kompromisslosestes Werk.



**MATRIOSCHKA  
GESPRÄCH**  
zum Kern der Dinge vordringen



Swiss Russian Forum  
Swiss Russian Chamber of Commerce

## Anmeldung (bis 16. Mai 2019)

Name:

Firma:

Adresse:

Position:

Email:

Mobile:

Um das Formular zu versenden bitte hier drücken

SENDEN

Preis: CHF 70.00 / CHF 40.00 Donors  
(Eintritt frei für Gönnermitglieder, Personen im öffentlichen Dienst, Studenten sowie MedienvertreterInnen)

Banküberweisung:  
Postfinance, CH76 0900 0000 8510 3031 5  
Stiftung Swiss Russian Forum, Bellerivestrasse 29, CH-8008 Zürich

*The Gorchakov Fund*  
  
The Alexander Gorchakov Public Diplomacy Fund

## Auskünfte:

Svetlana Chiriaeva (Swiss Russian Forum)

Tel.:

+41 44 261 19 71

Email:

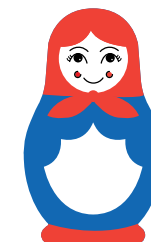
svetlana@swissrussianforum.org

Fax:

+41 44 261 19 88

[www.swissrussianforum.org](http://www.swissrussianforum.org)

See you  
there!



**DIE WELTWOCH**